

Betreff: SozialCard/Adaptierung



A-8010 Graz-Rathaus  
Telefon: (0316) 872-2120  
Fax: (0316) 872-2129  
email: [spoe.klub@stadt.graz.at](mailto:spoe.klub@stadt.graz.at)  
[www.graz.spoe.at](http://www.graz.spoe.at)  
DVR: 0828157

## ***ANFRAGE***

gemäß § 16 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat  
von Herrn Gemeinderat Michael Ehmann  
an Herrn Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl  
in der Sitzung des Gemeinderates  
vom 15. 11. 2018

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Stellenwert und Bedeutung der SozialCard ist wohl unbestritten – mit dieser freiwilligen Leistung dokumentiert die Stadt Graz, dass sie ihre soziale Verantwortung ernst nimmt; wobei natürlich ein sukzessiver Ausbau der Angebotspalette wünschenswert wäre.

Und ebenso wünschenswert bzw. notwendig wäre eine andere Adaptierung: Gemäß Gemeinderatsbeschluss ist derzeit die GIS-Gebührenbefreiung Voraussetzung für die Zuerkennung der SozialCard; dies aus der Intention heraus, damit auch den bürokratischen Aufwand zu minimieren. Allerdings zeigt sich nunmehr, dass dieses begrüßenswerte Bemühen um geringst notwendigen Aufwand in Einzelfällen Betroffenen zum Nachteil gereicht. Gibt es doch Grazerinnen und Grazer, die sich nicht nur kein TV-Gerät und kein Radio anschaffen wollen, sondern die sich das gar nicht leisten können. Doch ohne GIS-Befreiung haben sie keinen Anspruch auf eine SozialCard: Ein Umstand, der dringend adaptiert werden sollte.

Namens der sozialdemokratischen Gemeinderatsfraktion stelle ich daher an dich, sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Anfrage,

ob und bis wann die Zuerkennung der SozialCard von der GIS-Befreiung als Anspruchsvoraussetzung entkoppelt wird.